

Neues Therapieangebot im Klinikum Wolfsburg

Die multimodale Schmerztherapie ist zur Behandlung chronisch schmerzkranker Patienten vorgesehen. Dazu gehören **chronischer Rückenschmerz, Kopf- und Gesichtsschmerzen, Beschwerden des muskuloskelettalen Systems und der Gelenke**. Die Behandlung erfolgt durch ein Team aus Schmerzmedizinern, Physiotherapeuten, Fachpflegern und Psychotherapeuten. Innerhalb individueller Therapiepläne werden verschiedene übende und aktivierende Verfahren mit verhaltenstherapeutischen Maßnahmen und Entspannungsverfahren kombiniert.

Neben einer Schmerzreduktion ist es ein Ziel dieses Angebots, dem Patienten wieder mehr Eigenaktivität zu ermöglichen und seine allgemeine Funktion zu verbessern. Dadurch können die Erfordernisse von Alltag, Beruf und Familie wieder besser und selbstverantwortlicher bewältigt werden. Die Prinzipien eines derartigen Behandlungsverfahrens sind etabliert und in ihrer Wirksamkeit untersucht und bestätigt.

Für die Indikation zur **12-tägigen stationären Behandlung** müssen Pflichtkriterien erfüllt sein. Da die multimodale Therapie ein übendes Verfahren ist, sollten die Patienten ein ausreichendes Maß an körperlicher Funktion und Mobilität besitzen und kognitiv dazu in der Lage sein. Um alle Voraussetzungen zu prüfen, ist eine **prästationäre Vorstellung** der Patienten bei uns erforderlich.

Zur Terminvereinbarung und für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Kontakt für Einweiser: 05361 80-3738 (Montag bis Freitag 9:00 - 13:00 Uhr) oder E-Mail: schmerztherapie@klinikum.wolfsburg.de

Ihre Ansprechpartner: Sylvia Straub und Dr. med. Jan Schulz, Fachärzte für Anästhesie und Schmerztherapeuten